# Geprüfte:r Bilanzbuchhalter:in (IHK)

## Zusammenfassung

Was für die Handwerksberufe der Meistertitel ist, bedeutet der Fachwirt für alle kaufmännischen Berufe: Er ist eine sogenannte Aufstiegsfortbildung auf Basis einer abgeschlossenen Berufsausbildung. Als Fachwirt verbessern sich nicht nur die Karrierechancen erheblich, sondern auch die Gehaltsaussichten und die Herausforderungen im Arbeitsalltag. Diese Weiterbildung ist also ideal für alle, die beruflich noch einiges vor haben, für die ein langwieriges Studium aber nicht in Frage kommt.

**Das macht ein/-e Geprüfte/-r Bilanzbuchhalter/-in:**
Bilanzbuchhalter sind gesuchte Spezialisten im Rechnungswesen, und oft besetzen sie leitende Positionen im Unternehmen. Sie sind für das betriebliche Rechnungswesen verantwortlich und haben damit eine überaus verantwortungsvolle Position: Sie erstellen zum Beispiel Kosten- und Leistungsrechnungen, klären steuerliche Fragen und fertigen Bilanzen und Abschlüsse nach nationalen und internationalen Standards an. Sie werten die Unternehmenszahlen aus, kalkulieren Kosten und beraten die Unternehmensführung. Bilanzbuchhalter übernehmen damit wichtige Stabsfunktionen, womit je nach Größe und Organisationsstruktur des Unternehmens Führungsaufgaben verbunden sind.

Die Fortbildung zum/zur Geprüften Bilanzbuchhalter/-in schließt mit einer anerkannten Prüfung vor einer Industrie- und Handelskammer (IHK) ab.

## Kursinhalte

Geschäftsvorfälle erfassen und nach Rechnungslegungsvorschriften zu Abschlüssen führen:

- ✓ Geschäftsvorfälle vollständig, richtig, zeitgerecht und geordnet nach nationalen handels- und
- ✓ steuerrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften erfassen und daraus Buchungen ableiten,
- ✓ die Buchführung so organisieren, dass sie einem sachverständigen Dritten innerhalb angemessener Zeit
- ✓ einen Überblick über die Geschäftsvorfälle und die Lage des Unternehmens vermitteln kann,
- ✓ Bilanzierung dem Grunde und der Höhe nach von Vermögensgegenständen, Schulden, Eigenkapital und
- ✓ Rechnungsabgrenzungsposten nach nationalen handels- und

**Kursnummer**
K-908-7

**Ihr Kontakt**
**Randstad Deutschland GmbH & Co. KG**
Telefon: 06196 4081870
E-Mail: akademie@randstad.de

**Unterrichtsform**
Vollzeit

**Dauer**
24 Wochen in Vollzeit

**Kosten**
€ 0,00 (mit Bildungsgutschein)

**5 gute Gründe für Viona**

- Über 700 individuell kombinierbare Kurse
- Über 130.000 erfolgreiche Teilnehmer
- Über 90 % Weiterempfehlungsrate
- 93 % Abschlussquote Weiterbildung
- Mehr als 15 Jahre Erfahrung mit Online-Schulungen

steuerrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften durchführen,

- ✓ die wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsunterschiede zwischen nationalem und internationalem
- ✓ Recht gegenüberstellen; das umfasst den jeweiligen Geltungsbereich sowie die Unterschiede zwischen den
- ✓ Zielen und Grundprinzipien in der Erst- und Folgebewertung von Sachanlagen, immateriellen
- ✓ Vermögenswerten und Finanzinstrumenten, in der Bewertung von Vorräten, in der Behandlung von
- ✓ Fertigungsaufträgen, latenten Steuern, Eigenkapital, Rückstellungen und Verbindlichkeiten,
- ✓ Aufwendungen und Erträge in der Gewinn- und Verlustrechnung nach nationalen handels- und
- ✓ steuerrechtlichen Rechnungslegungsvorschriften sowie die Ergebnisauswirkungen der Bewertungsmaßnahmen darstellen,
- ✓ Bestandteile des Jahresabschlusses, Inhalte und Aussagen der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung,
- ✓ der Kapitalflussrechnung, des Eigenkapitalspiegels und des Anhanges beherrschen und den Lagebericht
- ✓ erstellen sowie hierzu die Regelungen nach den International Financial Reporting Standards und den
- ✓ International Accounting Standards zuordnen und den Segmentbericht im Überblick erläutern,
- ✓ Grundzüge der Konzernrechnungslegung nach nationalen und internationalen Rechnungslegungsvorschriften
- ✓ erkennen und die Buchungen für die Kapitalkonsolidierung nach nationalem Bilanzrecht durchführen,
- ✓ bilanzielle Auswirkungen unterschiedlicher Gesellschaftsformen im Handels- und Steuerrecht berücksichtigen

Jahresabschlüsse aufbereiten und auswerten:

- ✓ Jahresabschlüsse aufbereiten,
- ✓ Jahresabschlüsse mit Hilfe von Kennzahlen und Cashflow-Rechnungen analysieren und interpretieren,
- ✓ zeitliche und betriebliche Vergleiche von Jahresabschlüssen durchführen und die Einhaltung von Plan- und Normwerten überprüfen,
- ✓ Bedeutung von Ratings erkennen und Maßnahmen zur Verbesserung für das Unternehmen vorschlagen.

Betriebliche Sachverhalte steuerlich darstellen:

- ✓ steuerliches Ergebnis aus dem handelsrechtlichen Ergebnis ableiten,
- ✓ Datensätze für das Verfahren zur elektronischen

**Effektives und bewährtes Lernkonzept**

- Virtueller Live-Unterricht in kleinen Gruppen
- Hoch qualifizierte und erfahrene Dozierende
- Praxisbezogenes Arbeiten, multimediale Werkzeuge
- Intuitive Lernplattform
- Moderne PC-Arbeitsplätze und neueste Medien
- Persönliche Unterstützung an jedem Lernort

**Flexibel und individuell - Jetzt informieren!**

Mit Viona finden Sie das Lernformat, welches am besten zu Ihnen passt. Viele Module sind individuell kombinierbar und können in Vollzeit oder Teilzeit durchgeführt werden. Wir beraten Sie zu Ihren ganz individuellen Möglichkeiten. Schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie uns an.

Übermittlung von Jahresabschlüssen nach dem Einkommensteuergesetz ableiten,

- ✓ den zu versteuernden Gewinn nach den einzelnen Gewinnermittlungsarten bestimmen,
- ✓ das körperschaftsteuerlich zu versteuernde Einkommen, die festzusetzende Körperschaftsteuer sowie die
- ✓ Abschlusszahlung und Erstattung der Körperschaftsteuer berechnen,
- ✓ Regelungen des Körperschaftsteuerrechts und des Einkommensteuerrechts in Abhängigkeit von der Rechtsform eines Unternehmens erläutern,
- ✓ die gewerbesteuerliche Bemessungsgrundlage entwickeln und für die Gewerbesteuererklärung aufbereiten
- ✓ sowie die Gewerbesteuer und die Gewerbesteuerrückstellung berechnen,
- ✓ Geschäftsvorfälle auf ihre umsatzsteuerliche Relevanz und auf ihre Vorsteuer prüfen sowie die
- ✓ Umsatzsteuervoranmeldungen und Umsatzsteuererklärungen vorbereiten,
- ✓ Vorschriften zum Verfahrensrecht anwenden und notwendige Anträge stellen,
- ✓ grundlegende nationale und binationale Verfahren zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung im Ertragssteuerrecht gegenüberstellen sowie
- ✓ Verfahren zur Vermeidung einer Doppelbesteuerung im Ertragssteuerrecht beschreiben,
- ✓ Lohnsteuer, Grunderwerbsteuer und Grundsteuer in das betriebliche Geschehen einordnen

Finanzmanagement des Unternehmens wahrnehmen, gestalten und überwachen:

- ✓ Ziele, Aufgaben und Instrumente des Finanzmanagements beschreiben und deren Einhaltung anhand
- ✓ ausgewählter Kennzahlen und Finanzierungsregeln beurteilen,
- ✓ Finanz- und Liquiditätsplanungen erstellen und Finanzkontrollen zur Sicherung der Zahlungsbereitschaft durchführen,
- ✓ Finanzierungsarten beherrschen sowie die Möglichkeiten und Methoden zur Kapitalbeschaffung unter
- ✓ Berücksichtigung der Rechtsform des Unternehmens auswählen und einsetzen,
- ✓ Investitionsbedarf feststellen und die optimale Investition mit Hilfe von Investitionsrechnungen ermitteln,
- ✓ Kreditrisiken erkennen sowie Instrumente zur Risikobegrenzung bewerten und einsetzen,
- ✓ Kredit- und Kreditsicherungsmöglichkeiten unter Einbeziehung einer Kreditwürdigkeitsprüfung und einer

- Tilgungsfähigkeitsberechnung darstellen sowie Kreditkonditionen verhandeln,
- die Formen des in- und ausländischen Zahlungsverkehrs auswählen und geschäftsvorgangsbezogen festlegen

Kosten- und Leistungsrechnung zielorientiert anwenden:

- Methoden und Instrumente zur Erfassung von Kosten und Leistungen auswählen und anwenden,
- Verfahren zur Verrechnung der Kosten auf betriebliche Funktionsbereiche und auf Leistungen auswählen und anwenden,
- Methoden der kurzfristigen Erfolgsrechnung für betriebliche Analyse- und Steuerungszwecke auswählen und anwenden,
- Verfahren der Kosten- und Leistungsrechnung zur Lösung unterschiedlicher Problemstellungen und zur
- Entscheidungsvorbereitung zielorientiert anwenden,
- Grundzüge des Kostencontrollings und des Kostenmanagements für die Zusammenarbeit im betrieblichen Controlling erläutern

Ein internes Kontrollsystem sicherstellen:

- Arten von Risiken identifizieren und dokumentieren,
- ein internes Kontrollsystem aufbauen,
- Methoden zur Beurteilung von Risiken einsetzen,
- Maßnahmen zur Vermeidung von Risiken ableiten

Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern sicherstellen:

- mit internen und externen Partnern situationsgerecht kommunizieren sowie Präsentationstechniken zielgerichtet einsetzen,
- Kriterien für die Personalauswahl festlegen und begründen sowie bei der Personalrekrutierung mitwirken,
- den Personaleinsatz planen und steuern,
- Führungsmethoden situationsgerecht anwenden,
- Berufsausbildung planen und durchführen,
- die berufliche Entwicklung und Weiterbildung von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen fördern,
- den Arbeits- und Gesundheitsschutz gestalten

Vorbereitung auf die externe Prüfung.

## Ihre beruflichen Perspektiven nach der Weiterbildung

Branchenunabhängig sind Bilanzbuchhalter gesuchte Fachkräfte. Aufgrund der Fähigkeiten und Kenntnisse, die durch diese Aufstiegsqualifizierung erlangt werden, qualifizieren sich die Absolventen für das mittlere Management und haben optimale Aufstiegsmöglichkeiten.

## Teilnahmevoraussetzungen

Für die Teilnahme an der Aufstiegsfortbildung gelten die Prüfungsvoraussetzungen der IHK:

Zur Prüfung vor der IHK werden Sie zugelassen, wenn Sie zum Zeitpunkt der Anmeldung zur Prüfung folgende Nachweise erbringen:

- ✓ eine erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf mit einer Berufsausbildungsdauer von drei Jahren und eine auf die Berufsausbildung folgende, mindestens dreijährige Berufspraxis, oder
- ✓ einen der folgenden Abschlüsse und eine darauf folgende, mindestens zweijährige Berufspraxis: 1. einen anerkannten Fortbildungsabschluss nach einer Regelung auf Grund des Berufsbildungsgesetzes als Fachwirt oder Fachwirtin oder als Fachkaufmann oder Fachkauffrau, 2. einen Abschluss als Staatlich geprüfter Betriebswirt oder als Staatlich geprüfte Betriebswirtin oder 3. einen wirtschaftswissenschaftlichen Diplom- oder Bachelorabschluss einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule oder einer Berufsakademie oder eines akkreditierten betriebswirtschaftlichen Ausbildungsganges einer Berufsakademie oder
- ✓ eine mindestens sechsjährige Berufspraxis.

Die berufliche Praxis muss in kaufmännischen oder verwaltenden Tätigkeiten abgeleistet sein, die der beruflichen Fortbildung zur/zum Geprüften Bilanzbuchhalter/-in dienlich sind. Diese muss dabei überwiegend im betrieblichen Finanz- und Rechnungswesen erworben worden sein. Alternativ können Sie zur Prüfung auch zugelassen werden, wenn Sie durch Vorlage von Zeugnissen glaubhaft machen, dass Sie Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen erworben haben, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Allen Interessierten stehen wir in einem persönlichen Gespräch zur Abklärung ihrer individuellen Teilnahmevoraussetzungen zur Verfügung.

## Zielgruppe

Die Aufstiegsfortbildung eignet sich besonders für Mitarbeiter/-innen des Rechnungswesens bzw. der Buchhaltung, die sich weiterqualifizieren möchten, um Führungsaufgaben zu übernehmen.

## Ihr Abschluss

Kammerprüfung & trägerinternes Zertifikat bzw. Teilnahmebescheinigung

## Förderung

Wir sind zugelassener Träger nach der AZAV und all unsere Angebote sind entsprechend zertifiziert. Als Kunde/Kundin der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters kann Ihre Teilnahme somit mit einem Bildungsgutschein zu 100 % gefördert werden.

## Vielfältiger Methodenmix für Ihren Lernerfolg

Neben der klassischen Wissensvermittlung durch Ihre Dozierenden besteht der Unterricht aus praxisorientierten Fallbeispielen, Gruppen- und Projektarbeiten, Präsentationen und Diskussionen. Während der Wissensvertiefung arbeiten Sie mit verschiedenen Medien und bestimmen Ihr individuelles Lerntempo. So wird der Lernstoff auf vielfältige Weise vermittelt und nachhaltig gefestigt. Durch unsere Prüfungsvorbereitungen und das optionale Fachtutoring sind Sie für die Prüfungen bestens gerüstet.

## Herausgeber:

**Randstad Deutschland GmbH & Co. KG**
Frankfurter Straße 100
65760 Eschborn
E-Mail: akademie@randstad.de
Internet: https://www.randstad.de

**Geschäftsführung**
Richard Jager (Vors.)
Dr. Sebastian Göbel
Susanne Wißfeld